

Ihr Newsletter vom Umweltinstitut – unabhängig, kritisch, engagiert.

03.06.2022

Helfen Sie uns, Deutschland zum Sonnenland zu machen!

Sehr geehrter Herr Mages,

ein Jahr ist es erst her, seit wir unser Rechtsgutachten für einen Solarentscheid – ein Bürgerbegehren für den Solarausbau – in zwei gut besuchten Online-Seminaren vorgestellt haben. Inzwischen haben wir auf dutzenden Veranstaltungen darüber gesprochen und engagierte Menschen aus zehn Kommunen dazu beraten.

In mehreren Gemeinden haben Solarentscheide bereits Wirkung gezeigt: In Lilienthal (Niedersachsen) prüft die Gemeinde nach Ankündigung eines Bürgerbegehrens nun alle gemeindeeigenen Dachflächen auf ihre Eignung für Solaranlagen – zuvor wurde dies fast ein Jahrzehnt lang blockiert. In Konstanz (Baden-Württemberg) und Dülmen (Nordrhein-Westfalen) konnten Bürger:innen durch Gespräche mit Verwaltung und Politik den Solarausbau voranbringen und in Saalfeld (Thüringen) und Prien (Bayern) beginnen demnächst die Unterschriftensammlungen für Solar-Bürgerbegehren.

Nach diesen ersten Erfolgen wollen wir mit Solar-Bürgerbegehren nun deutschlandweit eine kommunale Solaroffensive ins Rollen bringen. Wir werden ehrenamtlich Aktive in dutzenden Städten und Gemeinden kontaktieren und mit ihnen gemeinsam Kampagnen planen, um der lokalen Politik auf die Sprünge zu helfen. Wir werden recherchieren, Veranstaltungen in den Gemeinden durchführen und die lokal Engagierten mit intensiver Beratung unterstützen.

Diese Aktivitäten im Rahmen unseres Projekts „Klimawende von unten“ sind zeitaufwendig und kosten uns entsprechend viel Geld. Wir haben aber gesehen, dass wir so vor Ort handfeste Erfolge für den Klimaschutz erzielen. Daher wollen wir diese Tätigkeiten unbedingt ausbauen! Insbesondere regelmäßige Beiträge helfen uns dabei, eine verlässliche Basis hierfür zu schaffen.

Alle Informationen rund um den Solarentscheid und weitere Klima-Bürgerbegehren erhalten Interessierte demnächst gebündelt bei der ersten **Klimawende von unten Konferenz**. Sie wird vom 10. bis 12. Juni bei Kassel stattfinden. Hier treffen sich erstmals die Aktiven aus unseren bereits erfolgreichen Bürgerbegehren für die Energie- und Verkehrswende mit Engagierten, die gerade erst begonnen haben eine Kampagne zu planen. **Interessierte können sich mit erfahrenen Klimawende-Aktiven austauschen und von ihren Erfahrungen lernen.** Mit einer Spende können Sie uns helfen, die Kosten der Konferenz und unserer anderen Projektaktivitäten zu decken.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung,
Henning Peters
Projekt Klimawende von unten

Neugierig geworden?

Auch Sie können für Klimaschutz in Ihrer Gemeinde eintreten! Kommen Sie zur Klimawende von unten Konferenz (10. bis 12. Juni bei Kassel, kostenlos) und erfahren Sie alles über den Solarentscheid und andere Klima-Bürgerbegehren. Falls Sie aus Bayern kommen, gibt es sogar Stipendien für eine Fahrtkostenerstattung durch den Münchner Klimaherbst.